

Bedienungsanleitung für Badger Double-Action Saugsystem Modell 175 im Set



Art.-No. 600 026

enthält Düsenstärke: M = 0.77mm, L = 1.00 mm

Fingerhebelaufgabe nicht im Lieferumfang enthalten

Bei der Konstruktion wurde besonderer Wert auf einfache Handhabung und Ergonomie, universellen Einsatz sowie Robustheit der Komponenten gelegt. Alle Dichtungen, die mit Farbe in Berührung kommen können, sind lösemittelfest, d.h. Sie können mit diesem Gerät auch alle lösemittelhaltigen Farben verarbeiten.

Bei der Badger 175 handelt es sich um einen sogenannten Double-Action-Farbspritzapparat. Durch Herunterdrücken des Hebels reguliert man die Luftmenge, durch Nachhintenziehen die Farbmenge. Durch beliebige Kombination dieser Funktionen kann eine Vielzahl von Effekten erreicht werden. Grundsätzlich sollte man jedoch mit "Luft" (d.h. Herunterdrücken des Hebels) beginnen und ebenso mit "Luft" aufhören.

Luftanschluß und Farbe

Schließen Sie den Apparat mittels Schlauch an eine geeignete Druckluftquelle an. Eine Vielzahl von Kombinationen ist möglich, bitte fragen Sie Ihren Fachhändler. Der Luftdruck sollte zwischen 1,0 und 2,5 bar liegen. Je nach Düsenstärke sind alle gängigen Airbrushfarben geeignet, evtl. ist die Farbe entsprechend zu verdünnen. Bitte vor Inbetriebnahme die Schutzkappe abziehen.

Reinigen des Apparates

Restliche Farbe ausspritzen. Mit einem der Farbe entsprechend geeignetem Löse- bzw. Reinigungsmittel kräftig ausspritzen (Sicherheitshinweise des Reinigungsmittels beachten)! Vor längeren Arbeitspausen empfehlen wir, den Kopf und die Nadel auszubauen.

Ausbau Sprühkopf und Nadel

- a) Gerät von Farbe reinigen
- b) Gerät von der Luftquelle trennen
- c) Handgriff abziehen
- d) Nadelspannschraube lösen
- e) Nadel herausziehen
- f) Luftkappe abschrauben
- g) Luftkappenkörper abschrauben
- h) Steck-Düse entnehmen

Einbau Düsensatz

Nadel und Sprühkopf sind in der Größe aufeinander abgestimmt und sollten wie folgt eingebaut werden:

- a) Sprühkopf, bestehend aus Steck-Düse, Luftkappenkörper und Luftkappe, zusammenbauen
- b) Sprühkopf in den Apparat einschrauben
- c) Nadel vorsichtig einschieben, dabei Fingerhebel gedrückt halten

- d) Nadelspannschraube festdrehen
- d) Handgriff aufsetzen

Pflegehinweis:

Halten Sie die Spritzpistole immer sauber, entfernen Sie Farbe möglichst bevor sie antrocknet. Angetrocknete Farbe an Düse, Sprühkopf und Nadel sowie der Hebelmechanik wird am besten durch ein auf die Farbe abgestimmtes Lösemittel angelöst und mittels Pinsel oder Q- Tip entfernt. Legen Sie niemals den ganzen Apparat in Lösemittel. Geben Sie gelegentlich etwas dünnes Öl oder z.B. Regdab „Needle Juice“ von Badger an die Hebelmechanik sowie an die Nadel im Bereich des Hebels. Halten Sie Nadelspitze und Düse frei von Öl und Fett, da es das Spritzbild beeinflussen kann. Kontrollieren Sie regelmäßig die Nadelspitze. Verbogene Nadelspitzen verursachen nicht nur ein schlechtes Spritzbild, sondern können auch die Düse beschädigen. Seien Sie im Umgang mit der Düse vorsichtig, da sie trotz bester Materialien ein empfindliches feinmechanisches Teil ist. Die Hebeleinheit wird durch Zurückziehen der Nadelspannschraube freigegeben und kann nach oben entnommen werden.

Probleme und Abhilfen:

körniges Sprühbild/Spucken:

Prüfen Sie zuerst, ob die Nadel verbogen oder die Düse beschädigt ist. Falls die Farbe zu dickflüssig ist, verdünnen Sie sie und prüfen Sie die Nadel und den Sprühkopf auf angetrocknete Farbe.

Dieses wird u. U. verursacht, wenn der Fingerhebel plötzlich losgelassen wird und die Nadel nach vorne schnell. Lassen Sie den Fingerhebel immer sehr langsam nach vorne gleiten. Prüfen Sie auch die Nadel und Düse auf angetrocknete Farbe.

Evtl. ist auch der Luftdruck oder die Luftmenge Ihrer Luftquelle zu gering.

Blasenbildung im Farbbehälter oder Pulsieren:

Die Luftkappe ist möglicherweise zu weit herausgedreht, der Sprühkopf ist lose oder die Düse sitzt nicht zentral im Luftkappenkörper. Prüfen Sie dieses und ziehen Sie diese Teile fest an.

Bringt das keine Abhilfe, ist die Nadeldichtung defekt. Die Nadeldichtung kann nur mit Spezial-Werkzeug gewechselt werden, auf die Dichtung gewährt Badger lebenslange Garantie. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Sicherheitshinweise:

Seien Sie im Umgang mit der Nadel vorsichtig. Da sie sehr spitz ist kann sie leicht zu Verletzungen führen. Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Farb- bzw. der Reinigungsmittelhersteller.

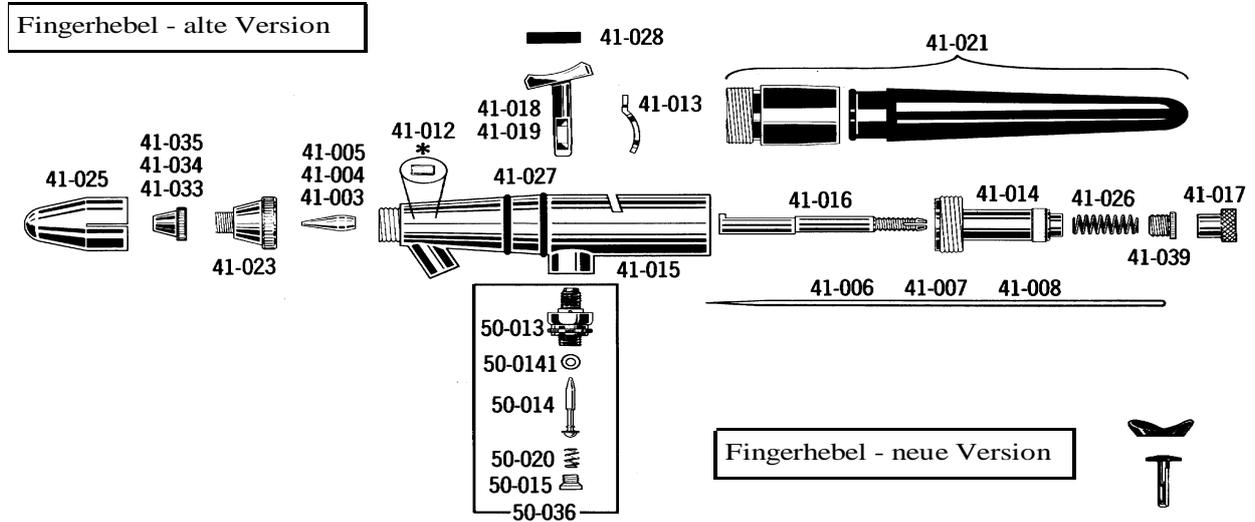
- lösen Sie den Apparat von der Druckluft bevor Sie etwas demontieren
- lassen Sie keine Kinder unbeaufsichtigt mit dem Apparat, es ist kein Spielzeug!

Gewährleistung:

Wird das Gerät in den ersten 24 Monaten ab Kaufdatum beim Händler aufgrund von **nachgewiesenen** Fabrikations- oder Materialfehlern schadhaft, so beheben wir diesen Fehler ohne Berechnung.

Bitte fügen Sie eine Fehlerbeschreibung bei, wenn Sie ein Gerät an uns einsenden.

Explosions-Zeichnung mit Teile-Nummern:



Badger-No.	Createx-No.	Teile-Bezeichnung	Badger-No	Createx-No.	Teile-Bezeichnung
41-003	600 217	Düse F	41-023	600 216	Luftkappenkörper
41-004	600 218	Düse M	41-025*	600 416	Schutzkappe
41-005	600 219	Düse L	41-026	600 417	Feder
41-006	600 233	Nadel F	41-027	600 418	2 O-Ringe
41-007	600 243	Nadel M	41-033	600 213	Luftkappe F
41-008	600 252	Nadel L	41-034	600 214	Luftkappe M
41-012	600 407	Nadeldichtung +)	41-035	600 215	Luftkappe L
41-013	600 408	Hebelführung	41-039	600 420	Federschraube
41-014	600 409	Federschraube	50-013	600 385	Ventilgehäuse
41-015	600 410	Pistolenkörper	50-014	600 380	Ventilstößel
41-016	600 411	Nadelführung	50-0141	600 381	O-Ring
41-017	600 412	Nadelfeststellschraube	50-015	600 384	Ventilschraube
41-018	600 413	Fingerhebel	50-020	600 387	Ventilfeder
41-019		Ersetzt durch 41-018	50-036	600 391	Ventil (komplett)
41-021	600 415	Handgriff	51-085	600 225	Fingerhebel-Auflage

+) Austausch nur mit Spezial-Werkzeug
*) Schutzkappe ab 7/2008 Badger-No. 51-073 Art.-No. 600 236

Alle Ersatzteile erhalten Sie dort, wo Sie das Gerät gekauft haben.
Fingerhebelauflage nicht im Lieferumfang enthalten